

Communiqué de presse - Press release

ARIANESPACE SCHICKT ERFOLGREICH EUMETSATS DRITTEN WETTERSATELLITEN METOP-C INS ALL

Arianespace hat mit dem achten Start des Jahres und dem zweiten einer Sojus in 2018 am 6. November um 21.47 Uhr Ortzeit Kourou den dritten und letzten Wettersatelliten der aktuellen Eumetsat-Flotte EPS (Eumetsat Polar System) vom europäischen Weltraumbahnhof Guiana Space Center im südamerikanischen Französisch-Guayana in den Orbit gebracht.

Metop-C gehört zu Europas "Metop polar satellite system" – Top-Programm für Meteorologie und Klimabeobachtung

EUMETSAT versorgt die europäischen Mitgliedstaaten und internationale Partner und Nutzer mit Meteodaten und trägt auch zum Langzeitstudium des Klimawandels bei.

Von polarem Orbit aus liefern die drei Metop-Satelliten entscheidende Daten für die Vorhersage im Fenster 12 Stunden bis 10 Tage. Die beiden 2006 und 2012 schon von Starssem aus Baikonur gestarteten Metop-A und -B Satelliten liefern die größten Einzelbeiträge zur Genauigkeit der Wettervorhersagen.

Metop-C wird ihre Kapazitäten erweitern.

Das EUMETSAT Polar System ist Europas Beitrag zum Joint Polar System mit der amerikanischen National Oceanic and Atmospheric Administration (NOAA). Wie die beiden anderen wird Metop-C auf sonnensynchronen "mid-morning"-Orbit zur globalen Beobachtung von Wetter, Ozeanen, Landflächen und atmosphärischer Zusammensetzung dienen und so die JPSS-Satelliten der NOAA auf "Nachmittags"-Orbit ergänzen.

Metop-C leitet außerdem den Übergang zum kommenden EUMETSAT Polar System – Second Generation (EPS-SG) gleitend ein. Erster Start eines EPS-SG Satelliten ist 2022.

Arianespace im Dienste von EUMETSAT

Metop-C ist der 13. Europäische Meteo-Satellit zum Start durch Arianespace. Erst 2015 im Juli wurde MSG-4 gestartet. Alle bisherigen Eumetsat-Nutzlasten wurden von Arianespace transportiert, so wie auch die nächste Generation mit Metop-SG A1 und B1 für polaren Orbit und MTG-I1 wie auch MTG-S1 für geostationäre Transferbahn.

Flug VS 19 ist die 45. Arianespace-Mission mit Sojus:

- 26 Starts von Baikonur zwischen '99 und 2013
- 19 Starts vom Guiana Space Center seit 2011.

Arianespace und Airbus Defence and Space:

- Metop-C ist der 122. Airbus Satellit zum Start durch Arianespace
- 21 weitere Satelliten von Airbus Defence and Space stehen zum Start noch an.

Claudia Hoyau
Évry, France
Tel +33 (0)1 60 87 55 11
c.hoyau@arianespace.com

Martine Studer
Kourou, French Guiana
Tel +594 594 33 38 74
m.studer@arianespace.com

Aaron Lewis
Washington, D.C., USA
Tel +1 202 628-3936
a.lewis@arianespace.com

Motoko Mori
Tokyo, Japan
Tel : +81 3 3592-2766
m.mori@arianespace.com

Vivian Quenet
Singapore
Tel : +65 6223 6426
v.quenet@arianespace.com

2018 im Zeichen institutioneller Flüge

Metop-C ist institutionelle Nutzlast Nummer 163 für Arianespace seitens der europäischen Partner.

Die Hälfte der Flüge seit Beginn 2018 war institutioneller Natur für ESA, EU und EUMETSAT. Arianespace unterstreicht so seine Rolle als Garant unabhängigen Zugangs zum All für Europa und als kommerziell erfolgreiches Unternehmen auf dem Exportmarkt.

CSG in Vorbereitung für drei weitere Sojus-Starts

Dieser 19. Sojus-Mission seit 2011 von Französisch-Guayana aus folgen drei weitere bis März 2019, für deren Vorbereitung auch das 2015 errichtete Gebäude "Fregat Fueling Facility (FCube)" genutzt wird.

Nach dem Aussetzen des Satelliten sagte Stéphane Israël, Chief Executive Officer Arianespace: "Mit der achten Mission vom SCG in 2018 feiern wir nun den Erfolg von Metop-C. Wir danken EUMETSAT für den erneuten Vertrauensbeweis, zur Erweiterung der polaren Wetterbeobachtung und Verbesserung der Wettervorhersagen beitragen zu dürfen. Nun bereiten wir uns auf den Start der kommenden Flotte von EUMETSAT in enger Partnerschaft mit der Agentur und zum Wohle des Lebens der Bürger auf der Erde vor. Ich gratuliere dem Hauptauftragnehmer für METOP-C, Airbus Defence and Space, und danke der russischen Raumfahrtagentur Roskosmos für die exzellente Zusammenarbeit und den vielseitig einsetzbaren Träger Sojus. Ebenso geht mein Dank an CNES/CSG, die Firmen am Boden und alle Mitarbeiter des Startzentrums wie auch an alle bei Arianespace, die zu diesem neuesten perfekten Sojus-Start beigetragen haben."

Metop-C

Gebaut von Airbus Defence and Space mit neun hochmodernen Instrumenten an Bord.

Position auf 811 km Höhe polarer Umlaufbahn für globale Wetterbeobachtung und Observation von Atmosphärenzusammensetzung, Ozeanen und Landflächen.

Startgewicht von 4.084 kg., Dienstzeit rund 5 Jahre.

Überblick

302.

Arianespace Mission

45.

Sojus-Mission von Arianespace

19.

Sojus-Start vom CSG

8.

Start 2018



Start erfolgte am
Dienstag, 6.11.2018 vom
Soyuz launch complex
(ELS) in Sinnamary, Franz.
Guayana, um :



21:47:27 Uhr Ortszeit Kourou
00:47:27 Uhr UTC, November 7, 2018
01:47:27 am, in Berlin, November 7, 2018

Gesamte
Nutzlast:
4.212 kg.

Arianespace

Arianespace erschließt den Weltraum zur Verbesserung der Lebensbedingungen auf der Erde. Dazu bietet das Unternehmen Dienstleistungen und Lösungen für den Transport aller Arten von Satelliten in alle Umlaufbahnen an. Arianespace hat mit den drei angebotenen Trägerraketen (Ariane, Sojus und Vega), die von Französisch-Guayana in Südamerika und von Baikonur in Kasachstan aus eingesetzt werden, bereits mehr als 550 Satelliten seit 1980 in die Umlaufbahn gebracht. Das Unternehmen verfügt neben dem Hauptsitz in Evry, Frankreich, über eine Niederlassung am europäischen Weltraumbahnhof Kourou in Französisch-Guayana sowie über Büros in Washington D.C., Tokio und Singapur. Arianespace ist eine Tochtergesellschaft der ArianeGroup, die 74 Prozent der Anteile hält; die übrigen Anteile werden von 17 weiteren Vertretern der europäischen Trägerraketenindustrie gehalten.

 <http://twitter.com/arianespace>
 <http://twitter.com/arianespaceceo>

 <http://youtube.com/arianespace>
 <http://instagram.com/arianespace>